



reflektiert 5 / 2019

2. August 2019

www.profit-mit-moral.de

Wo kämen wir hin, wenn alle sagten, „wo kämen wir hin ...“,
und niemand ginge, um einmal zu schauen,
wohin man käme, wenn man ginge.

(Kurt Marti)

Online abstimmen für ein ganz besonderes Inklusions-Projekt in Böblingen



Die Jugendlichen des Rallye Clubs Böblingen e.V. sind als Finalisten für den Ehrenamtspreis „COM.MIT-Award 2019“ des Fernsehsenders RTL nominiert. Seit 2014 setzen sie ihr Projekt um, bei dem sie Jugendlichen mit Behinderungen in einem Cart-Anhänger das Erlebnis des Rallye-Cart-Fahrens ermöglichen ([nähere Infos auf der Website des Vereins](#)). Als „Local Heroes“ wurden sie nun von der RTL-Jury unter die bundesweit 3 besten Gruppen nominiert.

Ganz fest drücke ich daher Moritz Berg, dem Sohn des Schlagzeugers meiner Band „blue & true“, die Daumen, dass sein Cart-Projekt möglichst weit nach oben aufs Siegertreppchen rutscht! Wer das Projekt und seine Platzierung beim RTL-Ehrenamtspreis unterstützen will, findet ein kurzes Video der jugendlichen Cart-Fahrer (ganz unten bei der Übersicht der Finalisten) sowie den Link zum Abstimmen (über „Die Finalisten 2019“) auf dieser Website: https://www.rtlcommit.de/#/navi_pinnwand. Die Abstimmung läuft bis 14. August – wer’s wie ich toll findet, kann ja weitere Leute ansprechen.

„vertrauenswürdige Künstliche Intelligenz“: Von Fake News zu Fake Ethik?

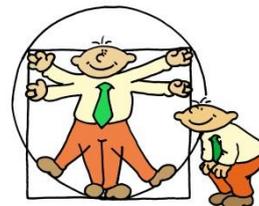
Am 8. Mai 2019 hat eine von der EU beauftragte Expertenkommission „Ethikrichtlinien für vertrauenswürdige Künstliche Intelligenz (KI)“ vorgestellt ([Download hier](#)). Einer der vier Ethiker in der 52-köpfigen Gruppe war der Mainzer Philosophie-Professor Thomas Metzinger. In der [Internet-Ausgabe des „Tagesspiegel“](#) kommentierte er die Arbeit der Expertenkommission am 8. Mai 2019 äußerst kritisch. Zwar gebe es aktuell nichts Vergleichbares auf der Welt, doch der Kompromiss dieser Ethikrichtlinien atmet für Metzinger viel zu sehr ein „von der Industrie erdachtes Narrativ“, mit dem KI der Gesellschaft als etwas „Vertrauenswürdiges“ näher gebracht werden soll.



Wer sich in aller Kürze den Erfahrungsbericht von Thomas Metzinger anschaut, wird sich bestätigt sehen in manchen Vorurteilen: Ethikkommissionen werden eingesetzt, wenn Politiker oder andere Interessensgruppen „einfach nicht weiterwissen“. Doch das Ergebnis darf nicht wehtun: „rote Linien“, welche die Ethiker explizit entwickeln sollten, wurden verwischt, so Metzinger. Nach seinen Erfahrungen besteht in solchen Kommissionen die Gefahr, dass Ethik instrumentalisiert wird und zu „Fake Ethik“ verkommt.

... es gibt aber auch Positives zu berichten zum social impact von Ethik

Nicht nur nach den von Professor Metzinger beschriebenen Erfahrungen überkommt einen das Gefühl: „Dein ganzes Ethik-Engagement bringt womöglich gar nichts ...“ Umso erfreulicher fand ich daher die Mail von Gabriel Senftle. Er beschreibt darin seine Wirkung meiner Vorlesung in Business Ethics bei ihm: „Ihre Vorlesung hatte mich nicht nur dazu animiert, eine visuell ausgearbeitete Wertelandskarte anzufertigen, sie brachte mich auch dazu, wirklich aktiv über Ethik als Konzept nachzudenken.“ – Wie gut, gelegentlich auch mal so positives Feedback zu bekommen. Danke, Herr Senftle!



Fridays for Future & Co. nehmen Fahrt auf!



Am 25. Mai 2019 war die bundes- und europaweit bislang größte Freitagsdemonstration der Fridays for Future-Bewegung. Unter den vielen Demonstranten waren auch Oliver Viest (Fa. em-Faktor GmbH), meine Praktikantin Lilian Güber und ich. – Für die Entrepreneurs for Future, von denen es inzwischen über 2.200 gibt, waren bei einer Veranstaltung der Böll-Stiftung Baden-Württemberg am 13. Juli Wilfried Münch von der Stuttgarter GLS-Bank und ich als Vertreter in einer Arbeitsgruppe dabei.

Ausbildung zur Wirtschaftsmediation (IHK) 2019 / 20

Beim CSR-Frühstück der IHK konnte ich am 25. Juli im Ludwigsburger Institut für Konfliktmanagement, Mediation und Seminare (LIKOM) Ingrid Hönlinger und Siegfried Rapp, den Institutsgründer, kennenlernen. Auch wenn ich das Konzept der Mediation in Grundzügen schon kannte, so war ich sehr von der wertschätzenden und achtsamen Arbeit bei LIKOM angetan. Das LIKOM bietet in Kooperation mit der Ludwigsburger IHK einen Mediationskurs an, der im Oktober 2019 startet. [Nähere Informationen für Interessenten unter diesem Link.](#)



“blue & true“ beim Harley & US Car Village, 24.08.2019, 14.00 – 19.00 Uhr, Stuttgart



Zum Schluss noch ein Tipp für alle, die nicht in Urlaub fahren: Mit meiner Blues-Rock-Band spiele ich am Samstag, 24. August nachmittags beim Harley & US Car Village des Schlachthofs Stuttgart. Abwechselnd mit einer anderen Gruppe sind wir von 14.00 bis 19.00 Uhr zu hören. [Weitere Infos dazu im Internet.](#)

Ob Urlaub, Projektarbeit, Aufräumen im Büro oder sonstwo: Wir gehen jetzt einfach mal ein bisschen nachschauen, wohin man käme, wenn man ginge. Ich geh schon mal los und wünsche allen einen wunderbaren Sommer 2019!

Liebe Grüße

Martin Priebe

Vorige Ausgaben von „reflektiert“ verpasst?

Alle seit 2015 erschienenen Newsletter der Priebe-Beratung gibt es im Internet nachzulesen unter www.profit-mit-moral.de/newsletter-archiv.

<p>Martin Priebe • Profit mit Moral Martin Priebe –Theologe, Volkswirt, Berater Torstraße 20, 70173 Stuttgart Telefon 0177-6582282 Internet www.profit-mit-moral.de E-Mail M.Priebe@profit-mit-moral.de</p>	 <p>Profit mit Moral Werte.Orientierung mit System</p>
<p>Datenschutz</p> <p>Der Schutz von Daten ist für alle besonders wichtig. Dieser Newsletter wird von der Priebe-Beratung ausschließlich an Personen verschickt, die ausdrücklich Ihr Einverständnis hierzu erteilt und Ihre Daten deswegen bereitgestellt haben. Ausführliche Informationen zum Umgang mit diesem Thema sind auf der Website https://profit-mit-moral.de/datenschutz zu finden.</p>	
<p>Weiterleitung</p> <p>Gerne können diese Informationen an Freunde, Bekannte und Kollegen weitergereicht werden. Neue Interessenten, die meinen „reflektiert“-Newsletter abonnieren wollen, senden bitte eine E-Mail mit dem Betreff „`reflektiert` neu bestellen“ und ihren Kontaktdaten an newsletter@profit-mit-moral.de.</p>	
<p>Haftungsausschluss, Vervielfältigung, Weiterverwendung</p> <p>Sämtliche Informationen und Hinweise sind nach bestem Wissen und Gewissen recherchiert. Eine Haftung, insb. für Hinweise und Veranstaltungen anderer Träger, kann die Priebe-Beratung nicht übernehmen. Ich bin auch nicht für Inhalte fremder Seiten verantwortlich, die über angehängte Dokumente oder Links erreicht werden. Die Vervielfältigung oder Weitergabe von Informationen jeder Art, auch die Aufnahme in andere Online-Dienste und Internet-Angebote oder die Vervielfältigung auf Datenträger, dürfen nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung und Genehmigung der ursprünglichen Träger der Informationen erfolgen.</p>	
<p>Abbestellung</p> <p>Mit dem „reflektiert“-Newsletter informiere ich meine Kunden, Partner, Interessenten und Freunde über Aktuelles aus der Priebe-Beratung. Wenn jemand „reflektiert“ nicht mehr beziehen möchte, bitte im E-Mail auf den „Antworten-Knopf“ klicken und im Betreff ganz vorne links einfach „Abbestellung“ einfügen.</p>	